## The Legend of Zelda: Data World

Von DokugaCoop

## Kapitel 49: Eine Bootstour

Mit deinen Charakteren schnappst du dir das alte, hölzerne Boot, mit den zwei Paddeln, was nicht ins futuristische Schema zu passen scheint. Raviv rudert, da er viel Stärke besitzt, während Zelda und Link sich um den Rest kümmern. In diesem Fall sind es die Pfeiler, die du mit ihnen erreichen möchtest. Während der Fahrt tauchen jedoch kleinere Artgenossen der Unterwelt-Zoras auf. "Es ist ein schlüpfriger "Z.0"! Sie treten oftmals in Schwärmen auf und haben das Bedürfnis sich zu entladen. Pass auf, dass du keinen elektrischen Schlag kriegst!" Warnt Salia vor. Am besten sollte sich Link darum kümmern. Während du Raviv also weiterhin die Richtung vorgibst, musst du zwischen Zelda und Link hin und her schalten, um das Boot effektiv gegen diese kleinen Monster verteidigen UND gleichzeitig das Rätsel absolvieren zu können. Hey, sie versuchen sich am Rand des Bootes festzuhalten und das hölzerne Konstrukt zu beschädigen! Und da: eine weitere Anzeige! Das scheint die Haltbarkeit des Bootes darzustellen, die stetig abnimmt. Das ist doch ein schlechter Scherz, oder? Aber: keine Panik! Falls die Z.0's es schaffen das Boot wegzunagen, kannst du dir am Ufer der Fischerhütte ein neues holen. Wie lieb vom Fischer, dass du seine Boote klau..., ähm, ausleihen darfst. Das Rätsel ist auch nicht so kompliziert, wie du denkst. Durch Zelda's Reichweite kannst du, mit ihren Zaubern, besser einen Pfeiler erwischen. Jeder von ihnen senkt den Wasserpegel. 3 Pfeiler verringern den Wasserstand um 1/3 der maximalen Auffüllmenge des Sees. Der andere Pfeiler füllt den See wieder auf. Du musst also nur die drei Pfeiler treffen, die diese 1/3 des Sees leeren. Aber falls du falsch liegst, füllt sich der See wieder mit Wasser und das ganze Spiel geht von vorne los. Du kannst keinen Pfeiler mehrmals treffen, das sollte dir bewusst sein, nachdem du es versucht hast einen der Pfeiler 2 mal zu aktivieren. Du siehst das bläuliche Leuchten, als du einen von ihnen aktiviert hast. Leider hattest du das Pech gleich den Pfeiler zu erwischen, der den See zur Hälfte leert. Dieser blinkt rötlich auf. Und so füllt sich der See wieder....Zumindest kennst du jetzt den Aufenthaltsort des Pfeilers....Warte mal! Das gibt es doch nicht! Der Pfeiler, der den See wieder füllt, hat seine Position geändert?!? Es gibt also auch noch ein Muster, was du versuchen musst zu erkennen, während dir die Z.0's das Boot unter den Füßen wegknabbern. Doch was das für ein Muster ist, ist von Spielstand zu Spielstand unterschiedlich! Dieses geht gegen den Uhrzeigersinn. Nachdem du nun schon 1 Boot verloren hast, holst du dir das zweite und löst das Rätsel. Endlich kannst du den Tempel betreten. Doch, ohje, die Helden werden von Z.0's umzingelt! Link, Raviv und Zelda stehen Rücken am Rücken. Zelda fixiert den Eingang zum Tempel. "Lasst mich das erledigen." "Von mir aus." Link sieht Zelda an und nickt ihr zu. Du hast nun Gelegenheit ihr eine Flasche in das Inventar zu legen. Wenn du die Funktion noch nicht zu diesem Zeitpunkt besitzt,

wird dir diese freigeschaltet. Du gibst ihr ein "Grünes Elixier" und ein "Rotes Elixier". Man kann ja nie wissen, was einem in diesen Tempeln auflauern wird. Zelda rennt vor und schleudert die kleinen Monster-Zoras mit Din's Feuer-Magie durch die Luft, während sie sich von Nayru's Macht beschützen lässt. Raviv und Link halten ihr währenddessen den Rücken frei.

Das Tempel-Tor öffnet sich, nach einem kurzen, goldenem Aufleuchten, schnell für Zelda und wiegt sie in Sicherheit, indem es sich sofort hinter ihr schließt. Für einen kurzen Moment dreht sie sich zurück und erinnert sich flüchtig an das Zeichen des technischen Tores. Salia vernimmt ihre Frage, die sie sich selbst schweigend stellt. "Dieses Zeichen am Tor..., dies war das heilige "Tri Force", das mächtige Relikt der drei Göttinnen. Die Reise, auf die euch der Pilger geschickt hat, unternehmt ihr nicht ohne Grund." "Das stimmt. Wir sind hier, um Beweise unseres Aufenthaltes zu sammeln." Schweigend verschwindet Salia wieder in Zelda's Körper.